

Sonderausgabe
Band 1/2018



Schutzgebühr 1,- Euro
© 2018 mgraphic.de



Willkommen in der Welt der Kommunikation.

Kundenzeitschrift einmal ganz anderes, nach dieser Devise haben wir uns wieder etwas einfallen lassen. Einen „Werbe-Comic“, denn Werbung und Comic gehen oft Hand in Hand. Comics werden gern gelesen sind ein sehr beliebtes Sammelobjekt. Deshalb dachten wir: Warum nicht einen eigenen Comic für Werbezwecke benutzen? Gesagt, getan!

Sam Litto heißt unser Held, der inhaltlich für Spaß und Unterhaltung sorgt. Er präsentiert dem Leser die Welt in der wir leben und arbeiten von der komischen Seite. Nicht dass die Werbung an sich komisch ist, aber sie bringt schon öfter mal manch' komisches an den Tag. Sei es, dass ein Kunde seltsame Wünsche fordert oder wir leisten uns mal ungewollt einen Schnitzer. Auch die große, bunte Welt der Fernsehwerbung überrascht uns oft mit komischen Dingen. Mal perfekt gemacht, mal langweilig und mal lächerlich. So oder so, die Werbelandschaft mit all' ihren „Machern“ liefert genügend Stoff für einen Comic.

Ach ja, es ist nicht unser Anliegen irgendwen oder -was sprichwörtlich auf die Schippe zu nehmen, zu kritisieren oder gar zu beleidigen. Wenn auch der Inhalt unsere Branche auf ironische Weise darstellt sind etwaige Ähnlichkeiten zu Personen und Handlungen sind rein zufällig! Viel mehr wollen wir etwas Abwechslung und Spaß in den Alltag bringen. Und vielleicht treffen wir damit auch den einen oder anderen anderen Comic-Liebhaber, Sammlerfreund oder sogar einen neuen Geschäftskontakt. Aber jetzt genug gequatscht.

Viel Spaß mit der ersten Ausgabe wünschen Ihnen Gerry Foth und Herbert Moncken.



Ich stand vor der größten Herausforderung meines Lebens. Die Zykloiden hatten bereits zwölf Planeten unter Kontrolle gebracht und nun versuchten sie die Erde zu vernichten. Nur meine kleine aber tapfere Kampftruppe und ich waren in der Lage die Erde vor einem schrecklichen Schicksal zu retten..

BANG



Soeben hatte ich zwei
zykloidische Angrei-
fer eliminieren kön-
nen, als ein unange-
nehmes irdisches Ge-
räusch meine Mission
jäh unterbrach....



WAS'N LOS?! KLINGT WIE MEIN
MISTIGES TELEFON! UND DAS
AUSGERECHNET JETZT!



FASSEN SIE SICH KURZ!
ICH BIN GERADE DABEI
DIE ERDE ZU RETTEN...











Für mich waren die meisten Werbefritzen nichts weiter als geschwätzige Vertreter des Konsumzwangs, deren einziges Ziel es war, den Gutgläubigen jede Menge Ramschzeug anzudrehen. Zugegeben - die Kohle war reichlich für die Jobs, die ich zu erledigen hatte. Allerdings mußte ich dafür auch bisweilen Typen wie diesen Art-director ertragen...







...DIE UHR TICKT UND
GLEICH EXPLODIERT
MEINE BIRNE...!

**UUUPS !! HILFE CHEF !! WOVON
REDET DER KERL ?!?**

...ÄH, ICH GLAUBE, DAS HEISST
SOVIEL WIE „FASSE DICH
KURZ“ UND „DRÜCK' DICH
VERSTÄNDLICH AUS...“

FINDEN SIE HERAUS, WAS FÜR EINE WERBESTRATEGIE UNSERE KONKURRENTEN VON „CASH MARKETING“ FÜR DAS NEUE SHAMPOO „SCHAU MY“ AUSGEARBEITET HABEN... WIR MÜSSEN UNBEDINGT ETWAS BESSERES PRÄSENTIEREN KÖNNEN ... KLAR ??!!??



... SO MAG ICH'S !!! KLARE ANWEISUNGEN UND 'NEN SCHECK IM VORAUS ...!



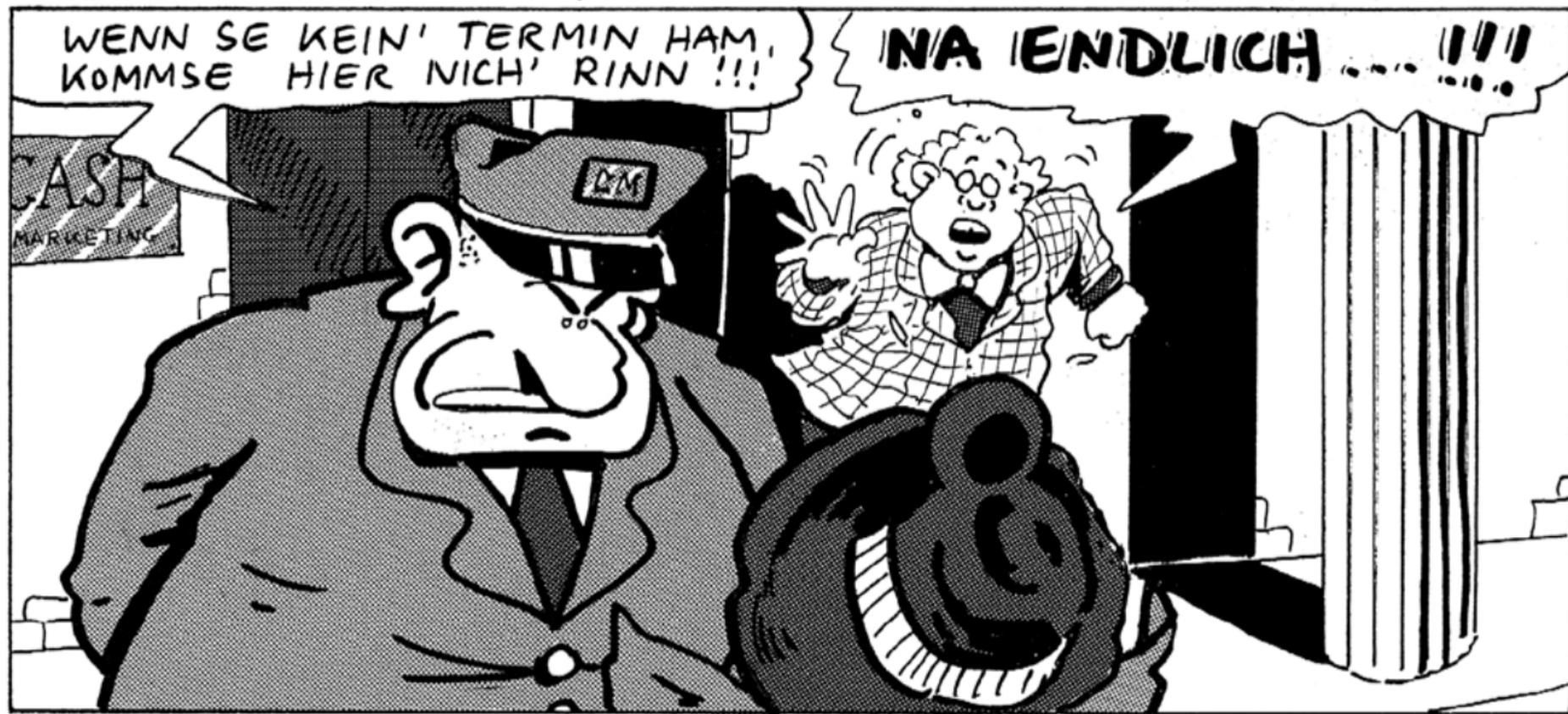
Das war es also ! Wie schon so oft sollte ich bei den einen Werbefritzen herum-schnüffeln, weil den anderen Werbefritzen nichts Vernünftiges einfiel.

Zum Kuckuck mit der Moral, sagte ich mir, schließlich kupferte sowieso jeder von jedem ab, wo es nur ging. Außerdem hatte ich drei triftige Gründe, dieses Spielchen mitzuspielen...



OKAY... HIER ALSO GEHT'S ZUR
KONKURRENZ... DJETZ MUSS ICH
NUR NOCH IRGENDWIE AN DEM
TÜRSTEHER VORBEI...

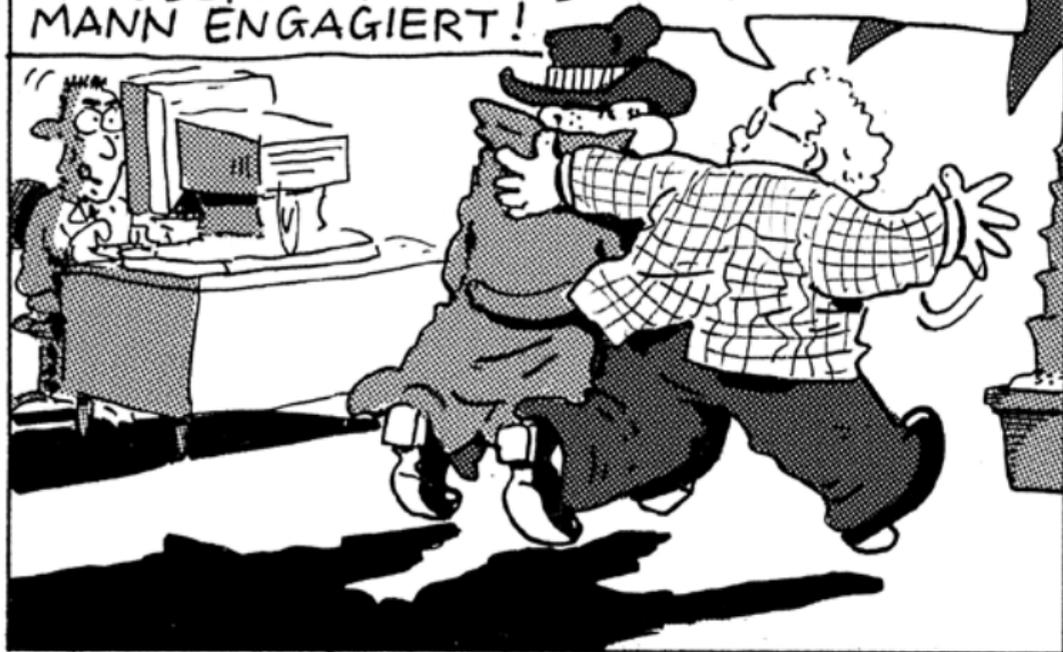






Ich hatte Null Ahnung von was die Speckbacke laberte. Aber er führte mich direkt in die Höhle des Löwen. Ich mußte also den Türsteher weder umhauen noch bestechen. Trotzdem würde ich meinem Auftraggeber ein paar satte Spesen für Schmiergelder aus der Tasche leiern. Ist ja letztlich alles eine Frage der Vermarktung...oder ?

... ÜBRIGENS PFIFFIGES OUTFIT, DAS SIE DA TRAGEN... DAS IST ES, WAS BE-
NÖTIGT WIRD !!! NEUE WEGE !!! ICH
GLAUBE, WIR HABEN DEN RICHTIGEN
MANN ENGAGIERT!



... UNSER BIG BOSS
FREUT SICH DARAUFG,
SIE KENNENZULER-
NEN...!



TAG BOSS !!! HIER IST DER
MANN, DER UNS RETTEN
WIRD: MR. INNO VATIVO,
WERBECHAMP AUS ROM....

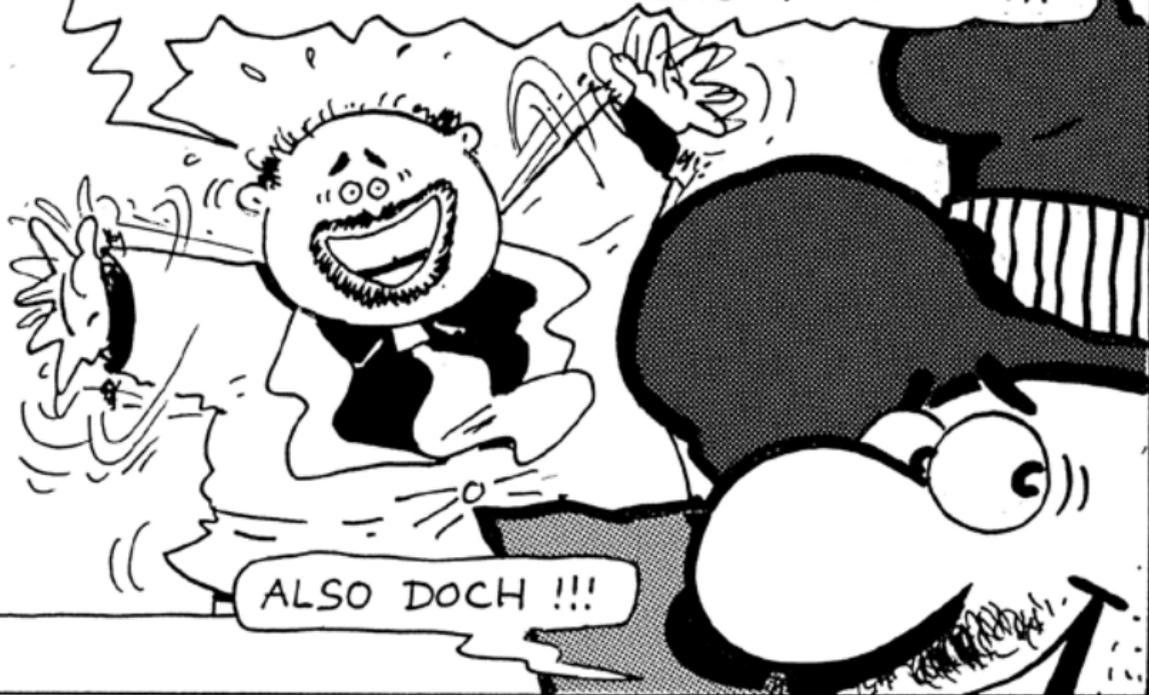


...HMM... ALSO WIE EIN WERBE-
CHAMP SEHEN SIE NICHT AUS...!?!



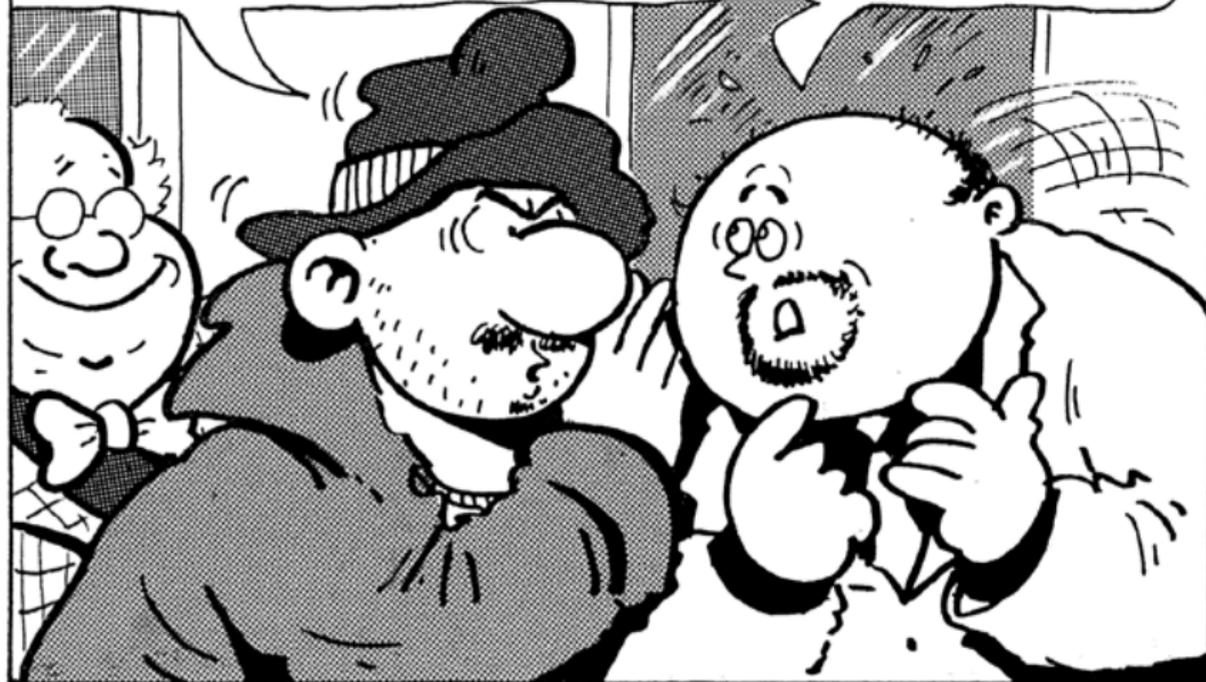
...Verdammt! Hier saß mir anscheinend ein Werbefritze mit Verstand gegenüber. Gab es so etwas wirklich? Flog jetzt meine Supertarnung auf, an die ich geraten war wie die Jungfrau zum Kinde? Und was das Schlimmste war: Mußte ich all meine Vorurteile, die ich gegen die Werbefritzen aufgebaut hatte nun über Bord werfen ...?

ABER ICH ERKENNE EIN WAHRES GENIE AUF HUNDERT METER ENTFERNUNG... LASSEN SIE UNS LOSLEGEN, CHAMP !!!



EINES SOLLTEN SIE NOCH
WISSEN, BOSS ... PSS ... PSS
... PSS... PSS... PSS... PSS...

OH WEH... ACH
GOTTCHEN...
NA SOWAS !!!



PASSEN SIE AUF OTTO!
DER CHAMP HAT DIE
INFORMATION, DASS
EIN WERBEDETEKTIV
AUF UNS ANGESETZT
WORDEN IST...
NIEMAND BETRITT
DAS GEBÄUDE...





IS' GEBONGT, BOSS!
ICK LASS' HIER KEIN'
SCHNÜFFLER 'REIN!

MAMMA MIA
... ÄCHZ...!





Kurze Zeit später, ein ganzes Stück weiter oben...

HE! WAS'N DA LOS !?!

OTTO HAT DEN
SPION ELIMINIERT

OTTO ?! - FIND'
ICH GUT ...!!!

TATÜ
TATA



Endlich kam der Boss zur Sache. Er kam mit dem „Schaumy-Shampoo-Auftrag“ genausowenig auf 'nen grünen Zweig wie mein Auftraggeber. Deshalb hatte er auch diesen Werbechamp aus Rom einfliegen lassen. Mehr mußte ich nicht wissen. Der Job war damit erledigt. Jetzt mußte ich mich nur noch elegant verabschieden - aber der Boss ließ mich keine Sekunde vom Haken...

AB INS STUDIO, CHAMP! DIESES
PRODUKT BRAUCHT DIE ABSOLUTE
TOP-MARKETING-STRATEGIE ...
VON IHNEN!



WIR HABEN FÜR DIESEN SPOT DIE BESTEN LEUTE VOM FACH ENGAGIERT: DEN REGISSEUR STEFAN SPÜLBERG UND SUPER-MODEL KLODIA ... JETZT KANN'S LOSGEHEN CHAMP!

HALLÖCHEN... SAGEN SIE UNS NUR WAS WIR TUN SOLLEN, CHAMP...



OKAY... WIE IHR WOLLT... ERSTMAL
AB ZUM KAFFEEKOCHEN MIT DER
PUPPE... DIESES BLÖDE SHAMPOO
IS' FÜR'S VOLK UND NICHT FÜR
SILIKON-MIEZEN ... !!!



Na schön! Anscheinend
mußte ich's auf die
harte Tour bringen.
Ich würde hier das
totale Chaos auslösen
alles über den Haufen
werfen und die Werbe-
fritzen vor den Kopf
stoßen. Dann würde es
nur noch eine Frage
der Zeit sein bis ich
hier hochkantig raus-
flog. Ich könnte an-
schließend den Scheck
von McMoney einlösen
und mit 'ner Silikon-
Mieze feiern...







... HAT JEMAND HERRN
DEINHARD GESEHEN ??
WO STECKT DENN DER
BELEUCHTER SCHON
WIEDER ... ?? !!

... WER WIRD DENN GLEICH
AUS DER HAUT FAHREN ?!

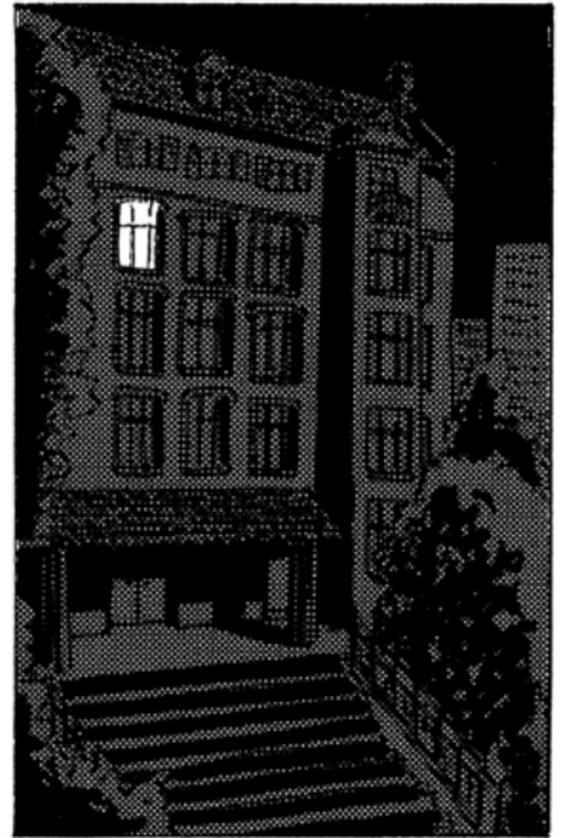
... WO IST DER
DEINHARD ?!

... IHREN MANTEL
FIND' ICH ECHT
BÄRIG, CHAMP -
IST DER NEU ?

NEIN, MIT BÄR-
WOLL GEWASCHEN

ALSO ICK HAB'
IMMA GEDACHT,
DET HEISST
BÄRSIL ... ???

Was sich anschließend bei „Cash Marketing“ abspielte dauerte bis tief in die Nacht und endete erst am kommenden Morgen. Es ist mir so peinlich, daß ich darüber nicht berichten möchte. Warum mußte ich unbedingt als Werbedetektiv arbeiten ? Warum konnte ich nicht einfach untreue Ehefrauen bespitzeln wie alle anderen Detektive ?







Ich hatte den Scheck von McMoney noch in der Tasche. Und auch Cash Marketing ließ sich nicht lumpen. Mein kurzer Auftritt als „Champ“ wurde mit einem noch dickeren Scheck gelöhnt ! Ich wollte die Kohle bar, bevor es sich einer der Werbefritzen anders überlegte. Ach Ja! Für McMoney hatte ich noch ein Videoband der ganz besonderen Art...

SINN' SIE McMONEY !?! ICH SOLL HIER
'N VIDEO UND 'N BRIEF ABGEBEN...



„DAS IST VON LITTO!
ER HAT ES GESCHAFFT!“











Das alles geschah. so
erfuhr ich später, zu
dem Zeitpunkt als ich
gerade eincheckte.
McMoney muß wie ein
Irrer gewütet haben.
Hat die Einrichtung
zu Kleinholz gemacht,
den Fernseher aus dem
9.Stock geworfen und
Flowers rausgeschmis-
sen. Anschließend hat
man McMoney für ein
paar Tage in die
Klappe gesteckt ...
ist halt doch Streß,
so eine Position...



Angeblich hat McMoney vor seiner Einlieferung einen Killer auf mich angesetzt... Undank ist zwar der Welt Lohn, aber das kann ich nun wirklich nicht glauben. Wenn Sie mich fragen, habe ich meine Arbeit einwandfrei erledigt. Und auch wenn ich es nicht gerne zugeben will: eine Erkenntnis habe ich während dieses Jobs gewonnen...



REKING

Rechtshinweise

Sämtliche Inhalte diesen Comics sind das geistige Eigentum von Gerry Foth & Herbert Moncken, also urheberrechtlich geschützt. Jegliche Form der Vervielfältigung, Verbreitung, Veränderung und Erweiterung dieser Inhalte bedarf deren vorheriger schriftlichen Genehmigung. Sämtliche Namen und Figuren im Comic sind frei erfunden. Ähnlichkeiten mit Namen und Aussehen realer Personen sind zufällig und somit ein Produkt des Zufalls. Für den Inhalt evtl. verlinkter Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Impressum

„Sam Litto“ ist eine Gemeinschaftsproduktion von Gerry Foth und Herbert Moncken.

Ansprechpartner Medien & Vertrieb

MGRAPHIC - Herbert Moncken
Gredinger Straße 9 - 90453 Nürnberg
Mail: werbung@mgraphic.de
© 2018 - www.mgraphic.de

